

Bonn, 11.10.2019

Elternbrief Nr. 3 – Schuljahr 2019/20

Sehr geehrte Eltern der Klassen 1a, 1b, 1c,

wie Anfang des Schuljahres angekündigt, fand **vor den Herbstferien die Diagnostik in den Klassen 1a, 1b und 1c** statt. Diese findet ab diesem Schuljahr jedes Jahr vor den Herbstferien statt. Wir haben das **Münsteraner Screening** als Gruppenverfahren eingesetzt. Hinzu kam eine umfassende **Beobachtungsdiagnostik**.

Was ist das Münsteraner Screening?

In den ersten Wochen der ersten Klasse dient das Münsteraner Screening der Erfassung der **Lernvoraussetzungen des Schriftspracherwerbs**. Gleich nach der Einschulung werden mit diesem Verfahren Kinder mit besonderem Förderbedarf **im frühen Schriftspracherwerb** erkannt und können so gezielt gefördert werden.

In kleinen Gruppen wurden mit den Kindern in jeweils zwei Sitzungen zu etwa 25 Minuten folgende Aufgaben durchgeführt:

1. **Phonologische Bewusstheit:** Reimen, Laute Assoziieren, Silben segmentieren und Laut-zu-Wort-Zuordnung
2. **Kurzzeitgedächtnis:** Bilder-Wörter-Reihenfolgen erkennen
3. **Abrufgeschwindigkeit:** Farben ankreuzen
4. **Visuelle Aufmerksamkeit:** Suchaufgaben und wo finde ich ein bestimmtes Wort wieder? (Wort-Vergleiche)

Was ist die phonologische Bewusstheit?

Die phonologische Bewusstheit ist **die Grundlage für erfolgreiches Schreibenlernen**. Hierbei geht es um die Einsicht in die Lautstruktur der Sprache und in die Laut-Buchstaben-Entsprechung der Alphabetschrift.

Die Fähigkeit der Kinder, **Wörter auf ihre lautlichen Bestandteile hin abzuhören**, ist beim Schreiblernprozess genauso wichtig wie die Voraussetzungen im Bereich der visuellen Wahrnehmung und der Motorik.

Beispiele, wie die phonologische Bewusstheit gefördert wird:

- Auf Klang von Gehörtem achten lernen
- Gedeht sprechen – flüstern und Mund betrachten (Spiegel/Partner)
- Laute erfühlen (im Mund/ mit der Hand)
- Wortanfänge bildgestützt unterscheiden

Wie erfahren Sie das Ergebnis?

Die Ergebnisse liegen vor. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit der Klassenlehrerin Ihres Kindes und nehmen Sie am **Elternsprechtag** teil.

Darüber hinaus können Sie auf unserer Homepage lesen, welche weiteren Aspekte zur **Beobachtungsdiagnostik** gehören.

Mit freundlichen Grüßen

A. Lucassen
Schulleiterin